

# Da Christus geboren war

Text: Nach dem lateinischen „In natali Domini“ 15. Jhdt.; Weise: 15. Jhdt. Böhmishe Brüder 1544

Satz: JOH. P. ZEHETBAUER

*c.f.*

Sopran

1. . freu - et' sich der  
2. . von des En - gels  
3. . ein - ge - hüllt in  
4. . lie - gen in der

*c.f.*

Alt

1. Da Chri - stus ge - bo - ren war, freu - et' sich der  
2. Die Hir - ten er - schra - ken ganz von des En - gels  
3. Sie such - ten das Kin - de - lein, ein - ge - hüllt in  
4. Sie fan - den das Kind - lein zart lie - gen in der

Tenor

1. Da Chri - stus ge - - bo - ren war, freu - et' sich der  
2. Die Hir - ten er - - schra - ken ganz von des En - gels  
3. Sie such - ten das Kin - de - lein, ein - ge - hüllt in  
4. Sie fan - den das Kind - lein zart lie - gen in der

Baß

1. . freu - et' sich der  
2. . von des En - gels  
3. . ein - ge - hüllt in  
4. . lie - gen in der

*c.f.*

En - gel Schar „Eh - re  
hel - lem Glanz, daß Chri -  
Win - de - lein, wel - ches  
Krip - pen hart welchs die

En - gel Schar und san - gen mit Hau - fen schön: „Eh - re  
hel - lem Glanz, hör - ten fröh - lich neu - e Mär, daß Chri -  
Win - de - lein, wie der En - gel hat ver - meldt, wel - ches  
Krip - pen hart bei dem Vieh im fin - stern Stall, welchs die

*c.f.*

En - gel Schar und san - gen mit Hau - fen schön: „Eh - re  
hel - lem Glanz, hör - ten fröh - lich neu - e Mär, daß Chri -  
Win - de - lein, wie der En - gel hat ver - meldt, wel - ches  
Krip - pen hart bei dem Vieh im fin - stern Stall, welchs die

En - gel Schar „Eh - re  
hel - lem Glanz, daß Chri -  
Win - de - lein, wel - ches  
Krip - pen hart welchs die

5. Solche groß Barmherzigkeit laßt uns preisen in Ewigkeit, in Gottsfurcht und Glauben fein mit Ge...

sei Gott in der Höh." hat ver -  
 stus ge - bo - ren wär. hat ver -  
 trägt die gan - ze Welt. hat ver -  
 Stern er - schaf - fet all. hat ver -

sei Gott in der Höh." hat ver - söhnt  
 stus ge - bo - ren wär. hat ver - söhnt  
 trägt die gan - ze Welt. hat ver - söhnt  
 Stern er - schaf - fet all. hat ver - söhnt

sei Gott in der Höh." Got - tes Sohn ist Mensch  
 stus ge - bo - ren wär. Got - tes Sohn ist Mensch  
 trägt die gan - ze Welt. Got - tes Sohn ist Mensch  
 Stern er - schaf - fet all. Got - tes Sohn ist Mensch

sei Gott in der Höh." Got - tes Sohn ist Mensch ge -  
 stus ge - bo - ren wär. Got - tes Sohn ist Mensch ge -  
 trägt die gan - ze Welt. Got - tes Sohn ist Mensch ge -  
 Stern er - schaf - fet all. Got - tes Sohn ist Mensch ge -

söhnt des Va - ters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 söhnt des Va - ters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 söhnt des Va - ters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 söhnt des Va - ters Zorn; *c.f.* freu sich, dem sein Sünd ist leid.

des Va - ters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 des Va - ters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 des Va - ters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 des Va - ters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.

ge - - - - - born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 ge - - - - - born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 ge - - - - - born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 ge - - - - - born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.

born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.  
 born; freu sich, dem sein Sünd ist leid.

5. duld gehorsam sein. Gottes Sohn ist Mensch geborn, hat versöhnt des Vaters Zorn; freu sich, dem sein Sünd ist leid.